



16. Dezember 2005

Naturland Delegiertenversammlung verabschiedet Textilrichtlinien

## Textilien: Naturland setzt Öko-Standards

**Gräfelfing – Die Delegiertenversammlung von Naturland hat diese Woche Richtlinien für Öko-Textilien verabschiedet. Mit dem Naturland Zeichen werden zukünftig nur solche Textilien ausgezeichnet, die den strengen ökologischen, sozialen und gesundheitlichen Anforderungen von Naturland gerecht werden. Naturland Präsidiumsvorsitzender Hans Hohenester zu den Beweggründen des Anbauverbandes: „Der ökologische Anspruch von Naturland ist weitreichend. Neben unseren Pionier-Erfolgen in der Öko-Aquakultur und in der Öko-Wald-Zertifizierung wird Naturland um den Öko-Textil-Standard reicher. Naturtextil-Verarbeiter haben Naturland als Öko-Zertifizierer angesprochen. Wir nehmen die Herausforderung an und setzen auch bei Öko-Textilien auf das Vertrauen der Verbraucher in das Naturland Zeichen.“**

Für Naturland stand die Fortentwicklung bereits existierender Regelungen im weltweiten Vergleich im Vordergrund. Die Optimierung erfolgte in Verknüpfung mit den Naturland Verarbeitungsrichtlinien und unter Berücksichtigung der Grundlagen des Internationalen Verbandes der Naturtextilwirtschaft e.V. Besonders im Textilbereich hängt die Aussagekraft eines Zeichens ganz entscheidend davon ab, ob die gesamte Herstellungskette des Textils rückverfolgt werden kann und ob ein breites Spektrum an Kriterien zur Umweltverträglichkeit, gesundheitlicher Unbedenklichkeit und sozialen Standards abgeprüft wird. Die Naturland Textilrichtlinien schreiben ein Qualitätsmanagement vor, das die gesamte Warenkette von der Erzeugung der Naturfaser über alle einzelnen Verarbeitungsschritte bis zum Endprodukt und Inverkehrbringen der Ware, mit Hilfe der Software e-TQM, dokumentiert.

Die Naturland Sozialstandards, die bei Naturland zu jeder Öko-Zertifizierung dazugehören, sind im Textilbereich besonders wichtig. Das Naturland Zeichen dürfen nur „saubere“ Textilien tragen, die unter menschenwürdigen Arbeitsbedingungen hergestellt werden, die auch den Anforderungen der internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen.

Das erste Naturland zertifizierte Öko-Textil-Projekt wird auf der BioFach 2006 in Nürnberg vorgestellt. Die Bio-Baumwolle wird in Gujarat an der Westküste Indiens von Kleinbauern angebaut und im Land zu hochwertiger Bettwäsche und Handtüchern verarbeitet. Für Naturland zertifizierte Textilien muss die Baumwolle zu 100% aus ökologischem Anbau stammen. Konventionelle Baumwolle ist eines der pestizidintensivsten landwirtschaftlichen Produkte und hat aus Sicht von Naturland e.V. in Öko-Textilien nichts zu suchen.

Naturland Presse Info ♦ Verantwortlich: Firos Holterman  
ca. 2.500 Zeichen ♦ Veröffentlichung honorarfrei ♦ Um einen Beleg wird gebeten  
Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V.  
Kleinhaderner Weg 1 ♦ 82166 Gräfelfing ♦ ☎ 089-898082-0 ♦ Fax 089-898082-90  
[naturland@naturland.de](mailto:naturland@naturland.de)  
[www.naturland.de](http://www.naturland.de)